Evaluation des Lesekonzeptes 2009/2010

Baustein: Lesesozialisation und Lesemotivation

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Vorhaben** | **Betrifft** | **Indikatoren \*** | **trifft zu** | **trifft nicht zu** |
| Lektüreangebot in der Klasse | 1.-4. Klasse | Klassenbibliothek vorhanden----------------------------- „Freie Lesezeiten“ fanden statt.-------------------------------Texte der Kinder wurden veröffentlicht. | **10** **----------****8****-----------****8** | **-------------****2****-------------****2** |
| Leseinteressereflektieren | 1.-4. Klasse | Eine Lesereflexion wurde durchgeführt, die Ergebnisse liegen vor. | **5** | **5** |
| Vorlesen | 1.-4. Klasse | L., bzw. Sch. (3./4.) lasen regelmäßig vor. | **10** |  |
| Klassenlektüre | 2.-4. Klasse | Klassenlektüre wurde gelesen. Welche? | **6** | **2** |
| Klasseninterne Projekte zum Thema „Lesen“ | 1.-4. Klasse | Mind. Eine Aktion hat stattgefunden. Welche? | **10** |  |
| „Lesen“ an außerschulischenLernorten | 1., 2., 3. oder 4. Klasse | Ausflug hat stattgefunden.Ausflugsziel? | **2** |  |

**Anmerkungen/ Ideen/ Änderungswünsche zu diesem Baustein:**

* ***Leseinteresse nur 2x in vier Schuljahren reflektieren***

**Baustein: Lesen im Unterricht**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Vorhaben** | **Betrifft** | **Indikatoren** | **trifft zu** | **trifft nicht zu** |
| Üben im Unterricht | 1.-4. Klasse | Leseübungen haben regelmäßig stattgefunden. | **10** |  |
| Arbeit an und mit Texten | 1.-4. Klasse | Arbeit an und mit Texten (unter Berücksichtigung der Kompetenzstufen) hat stattgefunden. | **9** | 1 |
| Lesestrategien üben | 1.-4. Klasse | Sch. kennen versch. Lesestrategien. | **8** | **2** |
| Leseprozesse unterstützen. | 1.-4. Klasse | Sch. haben sich „literarische Produkte“ erarbeitet.  | **10** |  |

**Anmerkungen/ Ideen/ Änderungswünsche zu diesem Baustein:**

**keine**

**Baustein: Lesekultur im Schulleben**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Vorhaben** | **Betrifft** | **Indikatoren** | **trifft zu** | **trifft nicht zu** |
| Autorenlesung | 4. Klasse | Autorenlesung fand statt. | X  |  |
| Kinderbuch-ausstellung | 1.-4. Klasse | Ausstellung hat stattgefunden. | X  |  |
| Leseprojekttage | 1.-4. Klasse | Leseprojekttage haben stattgefunden. | X |  |
| Vorlesetag (Offenes Vorlesen) | 1.-4. Klasse | „Offenes Vorlesen“ hat stattgefunden.  |  | X |
| Welttag des Buches | 1.-4. Klasse | Aktion zum W.d. B. hat stattgefunden. | **10** |  |
| Vorlesewettbewerb |  | Vorlesewettbewerb hat stattgefunden. | X |  |
| Besuch einer Kinderbuch-illustratorin | 3. Klasse | Besuch der Kinderbuchillustratorin hat stattgefunden |  | X |

**Anmerkungen/ Ideen/ Änderungswünsche zu diesem Baustein:**

* ***Kinderbuchausstellung: -nur an einem Nachmittag/ Verkauf an einem ganzen Tag***
* ***zu viele Aktionen = event. auf mehrere Jahre verteilen (zu Gunsten naturw.-mathematischer Projekte)***

**Baustein: Zusammenarbeit mit den Eltern**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Vorhaben** | **Betrifft** | **Indikatoren** | **trifft zu** | **trifft nicht zu** |
| Elternabend zum Thema Lesen | 1. Klasse | Elternabend fand statt. |  | **X** |
| Elternabende in Klasse 1/2 | 1.-2. Klasse | Elternabend mit Schwerpunktthema „Lesen“ hat stattgefunden. | **4** | **1** |
| Schulbroschüre | 1. Klasse | Schulbroschüre wurde in der Klasse verteilt. | **3** |  |
| Vorlesepatinnen | 1.-2. Klasse | Termine fanden statt.  | **X**  |  |
| Antolin- Betreuer | 2.-4. Klasse | Schulung der Eltern fand statt.--------------------------------Nutzungsplan hing aus und wurde geführt. | **X****-------------****X** | .-------------- |

**Anmerkungen/ Ideen/ Änderungswünsche zu diesem Baustein:**

* ***zu wenige Vorleser/innen= weniger Termine?***
* ***Vorlesestunde zu etwas Besonderem machen (Tee, Kekse,…)***
* ***Wunsch des Kollegiums in diesem Schuljahr: Streichung der Vorlesetermine durch Vorlesepaten***

**Baustein: Zusammenarbeit mit außerschulischen Institutionen - Bücherei**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Vorhaben** | **Betrifft** | **Indikatoren** | **trifft zu** | **trifft nicht zu** |
| Besuch der Bücherei | 1.-4. Klasse | Nutzungsplan hing aus.-------------------------------Regelmäßige Besuche der Bücherei fanden statt. | **X****-------------****10** | **-----------** |
| Information über Neuerscheinungen | Kollegium | Veranstaltung hat stattgefunden. | **X** |  |
| Präsentation von Unterrichtsarbeiten in der Bücherei | 1. -4. Klasse | Ausstellungen haben stattgefunden. Thema? |  | **10** |
| Büchereiführungen | 1.-4. Klasse | Teilnahme an einer Führung fand statt.  | **9** | **1** |
| Bücherkisten | 1.-4. Klasse | Bücherkisten wurden regelmäßig ausgeliehen | **9** | **1** |

**Anmerkungen/ Ideen/ Änderungswünsche zu diesem Baustein:**

* ***Kommunikation mit Mitarbeitern schwierig***

**Baustein: Zusammenarbeit mit außerschulischen Institutionen - Kita**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Vorhaben** | **Betrifft** | **Indikatoren** | **trifft zu** | **trifft nicht zu** |
| Treffen von Erstklässern und Vorschulkindern | 1. Klasse | Treffen hat stattgefunden. | **2** |  |
| „Große lesen für Kleine“ in der Bücherei | 3. Klasse | Veranstaltung hat stattgefunden. | **3** |  |
| „Große lesen für Kleine“ in der Kita | 4. Klasse | Veranstaltung hat stattgefunden. | **2** |  |
| Kitas beteiligen sich an Leseprojekten der Schule. | 1.-4. Klasse | Teilnahme an Leseprojekten hat stattgefunden.  | **X** |  |
| Gemeinsamer Elternabend zum Thema Lesen |  | Elternabend hat stattgefunden. |  | **X** |

**Anmerkungen/ Ideen/ Änderungswünsche zu diesem Baustein:**

* ***nur einmal „Große lesen für Kleine“ in 3 oder 4***
* ***4 Besuche sind zuviel: Möglichkeit, die Vorschulkinder auf 1. und 2. Schulj. zu verteilen***

**Baustein: Neue Medien in der Leseförderung**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Vorhaben** | **Betrifft** | **Indikatoren** | **trifft zu** | **trifft nicht zu** |
| Arbeit mit „Antolin“ | 2.– 4. Klasse | Infoschreiben an die Eltern wurde herausgegeben.(2.Kl.)------------------------------------Sch. arbeiten mit „Antolin“. | **3****--------------****8** | **--------------**  |
| Einsatz von Lernprogrammen im Leseförderunterricht | 1.-4. Klasse | PC- Raum wird im Leseförderunterricht genutzt. | **2** | **8** |

**Anmerkungen/ Ideen/ Änderungswünsche zu diesem Baustein:**

**keine**

**Baustein: Diagnose, Leistungsfeststellung und Bewertung**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Vorhaben** | **Betrifft** | **Indikatoren** | **trifft zu** | **trifft nicht zu** |
| Diagnose durch informelle Lernbeobachtung | 1.- 4. Klasse | Schriftliche Aufzeichnungen über die Lernbeobachtungen liegen vor. | **6** | **4** |
| Münsteraner Screening | 1. Klasse | MÜSC wurde durchgeführt.Testergebnisse liegen vor. | **X** |  |
| Würzburger LeiseLeseprobe | 1. Klasse | WLLP wurde durchgeführt.Testergebnisse liegen vor. |  | **X** |
| Stolperwörter-Lesetest/weitere Lesetests | 2. Klasse | Stolperwörterlesetest und 2 weitere Tests wurden durchgeführt.  | **2** | **1** |
| Leistungsfeststellung | 1.-4. Klasse | Die Aspekte Lesefertigkeit, Leseverständnis, Lesevortrag waren Inhalt des Unterrichts und wurden bei der Leistungsfeststellung berücksichtigt. | **10** |  |

**Anmerkungen/ Ideen/ Änderungswünsche zu diesem Baustein:**

**keine**

**Baustein: Leseförderkonzept im 1. und 2. Schuljahr (= Arbeitsvorhaben der OHS)**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Vorhaben** | **Betrifft** | **Indikatoren** | **trifft zu** | **trifft nicht zu** |
| 6. Deutschstunde als differenzierte Leseförderstunde | 1. /2. Klasse | Leseförderstunde fand regelmäßig statt------------------------------------Sch. haben Lesemappe geführt. | ***X*****--------------****5** | **--------------**  |
| Zusätzliche Förderung besonders schwacher Leser/innen | 1./2. Klasse | Leseschwache Sch. wurden mit besonderen Materialien zusätzlich gefördert. Förderpläne liegen vor. | **2** | **3** |

**Anmerkungen/ Ideen/ Änderungswünsche zu diesem Baustein:**

* ***Leseförderstunde auch in 3/ 4 wünschenswert, da Leseprozess weiterhin unterstützt werden sollte (auch Anforderungen an starke Leser)***
* ***Inhalt der Leseförderstunde überarbeiten (z.B. Leselotse)***

**Anlage zum Lesekonzept der Otto-Hahn-Schule**

**Kommentar zur Evaluation des Lesekonzeptes 2009/2010**

Das Lesekonzept der Otto-Hahn-Schule wurde zum Ende des Schuljahres 2009/2010 erneut evaluiert, um die einzelnen Vorhaben auf ihre Nachhaltigkeit und Effizienz hin zu überprüfen.

Folgende Punkte wurden diskutiert:

**Baustein: Lesesozialisation und Lesemotivation**

- Leseinteresse reflektieren:

Das Kollegium beschließt, die Reflektion des Leseinteresses künftig nur in Klasse 2-4 verbindlich durchzuführen.

**Baustein: Lesekultur im Schulleben**

- Leseprojekttage:

Für die künftigen Leseprojekttage sollte eine ganze Unterrichtswoche (4 Arbeitstage,

1 Präsentationstag) eingeplant werden.

- Kinderbuchausstellung:

Die Kinderbuchausstellung soll trotz des immensen Aufwandes ein drittes Mal mit zwei Verkaufstagen durchgeführt werden. Um die Belastung für das Kollegium etwas zu verringern, soll die Kinderbuchausstellung nicht mehr im gleichen Schuljahr wie die Leseprojekttage stattfinden.

Daraus ergibt sich folgender neuer Rhythmus:

Schuljahr 2010/2011→ keine Kinderbuchausstellung, keine Leseprojekttage

Schuljahr 2011/2012→ Leseprojekttage im Frühjahr

Schuljahr 2012/2013→ Kinderbuchausstellung im Spätherbst usw.

- Besuch einer Kinderbuchillustratorin:

Der Besuch der Kinderbuchillustratorin fand in diesem Schuljahr nicht statt, da der Förderverein die Finanzierung verweigert hatte. Das Kollegium wünscht sich jedoch, dass dieses Vorhaben in Zukunft wieder realisiert wird.

**Baustein: Zusammenarbeit mit den Eltern**

- Vorlesepatinnen:

Das Kollegium beschließt, dass die Vorlesetermine durch die Vorlesepatinnen künftig nur noch im 1. Schuljahr regelmäßig stattfinden sollen. Um eine effektive Durchführung zu gewährleisten, braucht man für drei erste Klasse 10 Personen (7 Patinnen, 2 Kolleginnen und 1 Kollegin als „Springer“). So stünden für jede Klasse 3 Vorleserinnen zu Verfügung.

Gerne kann die Vorlesezeit als besonderes Ereignis gestaltet werden. Die Vorlesepatinnen werden in der Schulung zu Anfang des neuen Schuljahres hierauf hingewiesen.

**Baustein: Zusammenarbeit mit außerschulischen Institutionen- Bücherei**

- Präsentation von Unterrichtsarbeiten in der Bücherei:

Erneut wurde das Vorhaben in diesem Schuljahr aus Zeitmangel nicht berücksichtigt. Das Kollegium beschließt daher dieses Vorhaben aufzugeben.

**Baustein: Zusammenarbeit mit außerschulischen Institutionen- Kita**

- Treffen von Erstklässern und Vorschulkindern:

Künftig sollen die Vorschulkinder auf die ersten und zweiten Schuljahre verteilt werden, um die ersten Schuljahre zu entlasten.

* „Große lesen für Kleine“ soll auch künftig in Klasse 3 und 4 durchgeführt werden.

**Baustein: Neue Medien in der Leseförderung**

- Einsatz von Lernprogrammen im Leseförderunterricht:

Der Einsatz von Lernprogrammen im Leseförderunterricht soll künftig nur in den Jahrgangsstufen 1 und 2 verbindlich sein.

**Baustein: Diagnose, Leistungsfeststellung und Bewertung**

- Würzburger Leise Leseprobe:

Im 1. Schuljahr soll künftig statt der WLLP der Stolperwörterlesetest (Version 1. Klasse) durchgeführt werden.

**Baustein: Leseförderkonzept im 1. und 2. Schuljahr**

Das Kollegium wünscht sich auch für die Klassen 3 und 4 Fördermöglichkeiten im Lesebereich (und zwar für schwache und starke LeserInnen). Es wird angeregt, dies in Form einer Lese-AG zu verwirklichen.

Nicole Wann, Leseberaterin, 30.6.2010